An einen Haushalt Postgebühr bar bezahlt

INFORMATIONSBLATT FÜR DIE BEWOHNER UND FREUNDE VON S A L L I N G S T A D T , WALTERSCHLAG UND WINDHOF.

Mai 2002

Jahrgang 3, Ausgabe 2



DER TEICHFROSCH

Ausgabepreis (Druckkosten) € 1,09 bzw. öS 15,--

www.sallingstadt.net

Inhaltsverzeichnis

Seite 2

VV- Neuwahlen, Ehrungen

Seite 3

VV- Aufgabenbereiche, Windhofweg, Beachvolleyball

Seite 4

Tennisplatz, Arbeiten beim Jugendgästehaus

Seite 5

Ortskernförderung, Pfarrgemeinderatswahlen

Saita 6

Ortseinfahrt wird erneuert, Blumensaison, Firmlinge

Seite 7

Walterschlag: Maibaumaufstellen, Wegsanierung, Dorfhaus buhlt um "Goldene Kelle"

Seite 8

Fremdenverkehrsprospekt, Geburtstage im Hause Reuberger - Leitner

Seite 9

Feuerwehr, Rasenschnitt- Übernahme, USC-Schweiggers, Erstkommunikanten der Pfarre

Seite 10

Jugend, Senioren

Seite 11

Geburtstage, Veranstaltungskalender,

Seite 12

Runde Geburtstage in Walterschlag

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Verschönerungsverein Sallingstadt/Walterschlag, 3931 Sallingstadt 72 (www.sallingstadt.net)

Idee und Konzept, verantwortlicher Redakteur:

Schaden Josef

Redaktion: Kammerer Oswin, Krapfenbauer Josef, Bernhard Kaufmann, Hipp Anton jun., Holzmüller Reinhard, Müllner Leopold, Dr. Michael Dräger, Dr. Nina Dräger;

E-Mail: vv@sallingstadt.net Druck: Eigenvervielfältigung

Erscheinungsintervall: vierteljährlich

Auflage: 220 Stück

Inseratenannahme: Müllner Leopold, 202829/88 1 34

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31. Juli 2002

Das Teichfest jubiliert! 25. Teichfest von 21. bis 23. Juni 2002



Das Sallingstädter Teichfest, welches vom 21.-23. Juni 2002 auf dem Festgelände beim Pfarrerteich abgehalten wird, findet heuer bereits zum 25. Mal statt. Begonnen hat alles im Jahre 1978, als die Fertigstellung des Pfarrerteichbaues nahte. Wie es in Sallingstadt üblich ist, werden solche großen und historisch bedeutenden Aktivitäten auch würdig abgeschlossen. So wurde am 3. und 4. Juni 1978 beim 1. Sallingstädter Teichfest der Pfarrerteich eingesegnet und feierlich eröffnet. Das Teichfest war geboren. Das heurige Jubiläumsfest wird genutzt, um das äußere Erscheinungsbild des Teichfestes gänzlich zu erneuern und zu modernisieren. Der Teichfrosch wird von nun das neue Logo auf den neuen T-Shirts, den Flyern (gestaltet von Oswin Kammerer) und bald auch auf den Plakaten sein. Dazu ist das Teichfest mit einer eigenen Website http://teichfest.sallingstadt.net im Internet (Webmaster Russ Thomas und Schaden Franz) präsent. Die große Bar wird auch umgebaut. Eine attraktive Schank soll den Gästen und auch den Helfern das Fest verschönern. Die Organisation des Festes obliegt wie schon in den vergangenen Jahren dem Teichfestausschuss. Auch hier sind neue Personen miteingebunden worden. Bauer Josef und Artmann Christine werden gemeinsam die Arbeitseinteilung sowie den Leibchenverkauf durchführen. Ein tolles Musikprogramm an allen drei Tagen, sowie als Höhepunkte das Sonnwendfeuer am Samstag, der Kindernachmittag und das große Abschlussfeuerwerk, bieten den Besuchern schon traditionell beste Unterhaltung. Die herrlich beleuchtete Teichanlage sorgt sicherlich wieder für ein unvergessliches Erlebnis beim Teichfest.

Neuwahlen beim Verschönerungsverein

Aktiver Verein/ Josef Schaden wurde bei der Generalversammlung als Obmann des Verschönerungsvereines Sallingstadt/Walterschlag bestätigt.

Sallingstadt/ Bei der Generalversammlung des Verschönerungsvereines Sallingstadt/Walterschlag konnte Obmann Josef Schaden viele Ehrengäste begrüßen. Eine Gedenkminute galt dem verstorbenen Pfarrer P. Augustin Montag.

Obmann Josef Schaden dokumentierte mit beeindruckenden Bildern das abgelaufene Vereinsjahr und meinte, dass künftig der vereinseigene Videobeamer und die Digitalkamera auch der Jugend und Feuerwehr zur Verfügung stehen. Er präsentierte die zufriedenstellende Auslastung des Jugendgästehauses und freute sich, dass in der Teichhalle einige Verbesserungen getroffen werden konnten.

Der Ausbau beim Dorfgasthaus ist noch in Arbeit.

Eines der größten Projekte des Vereines – das Dorfgemeinschaftshaus in Walterschlag samt Vorplatz und Kapellenaufgang – konnte im vorigen August offiziell der Bestimmung übergeben werden. Dies wurde mit

Neuer Vorstand

Obmann	Schaden Josef	Dorferneuerung
Stellvertreter	Bauer Josef	Pfarrerteich
	Scheidl Alexander	Wandern
Kassier	Müllner Leopold	
Stellvertreter	Hipp Dietmar	
Schriftführer	Scheidl Helene	Pressereferent
Stellvertreter	Poppinger Anita	
Kassaprüfer	Ledermüller Rudolf	
	Kammerer Oswin	
Werbeleiter	Hölzl Thomas	

Mitglieder geehrt

Abschließend stand auch die Neuwahl des Vereinsvorstandes auf dem Programm. Acht Vorstandsmitglieder schieden auf eigenen Wunsch aus. Ihnen wurde Dank





Der neue Vorstand des VV- Sallingstadt/Walterschlag mit seinen Beiräten

einem Dorffest gebührend gefeiert.

Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr wird die Fertigstellung und Eröffnung der Sportanlage in Sallingstadt sein.

Die beiden Orte sind bestrebt, das Neugeschaffene gut zu erhalten und durch den Blumenschmuck noch schöner zu gestalten. Die Arbeit und Mühe hat sich gelohnt, denn Walterschlag errang den ersten Platz in der Ortsbildpflege bei den letzten Dorfspielen.

Reiräte

Beirate			
Bürgermeist.	Hölzl Johann		
	Wagner Maria		
	Reuberger Elfriede	Geschäftsführer	
	Hipp Gerhard	Buntes Dorf	
	Kaufmann Eduard		
	Hipp Günter	Bauernmarkt	
	Wally Martin	Teichbewirtschaft.	
FF. Kdt.	Poinstingl Fritz		
Ehrenobm.	Hölzl Leopold		
	Haider Gerhard		
FF. Kdt. Stv.	Hipp Anton	Blumenschmuck	
	Zauner Leopold		
	Holzmüller Reinhard	Kinderspielplatz	
	Liebenauer Herta		
	Krapfenbauer Josef		
	Danzinger Thomas		
	Klein Hermann		
	Weitzenböck Wolfgang		
	Artmann Christine		
	Kaufmann Bernhard		

und Anerkennung ausgesprochen: Gertrude Hipp war 15 Jahre, Werner Poppinger 12 Jahre und Claudia Krenn 9 Jahre im Vorstand. Zusätzlich mit einer Ehrenmitgliedschaft wurden die Gründungsmitglieder Franz Wally, Franz Höllrigl und Anton Hipp (27 Jahre); Johann Haider (24 Jahre) und Franz Edelmaier (21 Jahre) ausgezeichnet.

Arbeitsgruppen des Verschönerungsvereines 2002 - 2005

Funktion	Jugendgästehaus	Teichfest	Sportanlage Sallingstadt	Dorfhaus Walterschlag	Teichfrosch	Neue Medien
Vorsitzender	Hipp Gerhard	Bauer Josef	Klein Hermann	Scheidl Alexander	Schaden Josef	Schaden Franz
Kassier		Hipp Dietmar	Weitzenböck Wolfgang	Krapfenbauer Josef		
Schriftführer			Poppinger Karl			
sonstige			Platzwart: Krenn Herbert			
Beiräte	Schaden Josef	Schaden Josef	Schaden Josef	Schaden Josef	Müllner Leopold	Schaden Josef
	Bauer Josef	Müllner Leopold	Bauer Josef	Kammerer Oswin	Holzmüller Reinhard	Russ Thomas
	Poinstingl Fritz	Artmann Christine	Müllner Leopold	Liebenauer Herta	Hipp Anton	Wagner Roman
	Hipp Anton	Kaufmann Bernhard	Hipp Dietmar	Danzinger Thomas	Kammerer Oswin	Hipp Roland
		Hipp Anton	Grassinger Hermann	Höllrigl Franz	Krapfenbauer Josef	Holzmüller Reinhard
		Poinstingl Fritz	Poinstingl Fritz		Dräger Michael	Höllrigl Georg
			Zauner Harald		Dräger Nina	
					Kaufmann Bernhard	

Beitragsgemeinschaft "Windhofweg" gegründet

Am 22. Februar 2002 fand im Jugendgästehaus Sallingstadt eine Informationsversammlung über den Neubau des "Windhofweges" als Güterweg statt. Dabei wurde gleich eine Beitragsgemeinschaft gegründet und die Funktionäre gewählt.

Der bestehende Windhofweg ist teilweise sehr desolat und muss saniert werden. Daneben bietet sich auch eine Verlegung der Wegführung, die derzeit quer durch die Felder geht, an. Der Wegebau und deren Erhaltung ist in Sallingstadt sicherlich ein besonderes Thema, denn in Sallingstadt bestehen auf Grund seiner vielen Hügel und Einschnitte viele öffentliche Wege, die großteils nicht ausgebaut sind. Die Marktgemeinde Schweiggers fördert alljährlich großzügig den Bau sowie die Erhaltung von Güterwegen im Ge-

meindegebiet. Für die Katastralgemeinde Sallingstadt besteht nun die Möglichkeit, einen Güterweg in Angriff zu nehmen. Die Gelegenheit eines Güterwegebaues will man nicht ungenützt lassen.

Darum lud die örtliche Gemeindevertretung, der Bürgermeister und der Ortsbauernrat, die betroffenen Grundeigentümer und Landwirte zu einer Besprechung, die von Gf.GR Josef Schaden geleitet wurde, ein. Bürgermeister Johann Hölzl sowie der Wegereferent der Gemeinde, Josef Koppensteiner, nahmen zu den zahlreichen Anfragen und Anregungen Stellung. Man einigte sich, dieses Projekt weiter zu verfolgen und es wurde sogleich eine Beitragsgemeinschaft gegründet. Der ungefähre Ablauf

des Güterwegprojektes: Planung 2002 und der Baubeginn 2003 - wenn mit allen betroffenen Grundeigentümern Einigung erzielt werden kann. Die Finanzierung wäre 40% öffentliche Förderungen, 45% Gemeindeanteil und 15% der Gesamtkosten müssen von der Ortschaft getragen werden.

Bei einigem guten Willen aller Betroffenen steht dem bereits vierten Güterweg in Sallingstadt nichts mehr im Wege.

Funktionäre der Beitragsgemeinschaft "Windhofweg":
Obmann Haider Gerhard,
Stellvertreter Poinstingl Fritz
Kassier Hipp Dietmar,
Stellvertreter Schaden Josef
Schriftührer Wally Martin,
Stellvertreter Edelmaier Franz

Beachvolleyballevent am Pfarrerteich

Im Rahmen der Raiffeisen-Club-Beachseries findet am 29. 6. 2002 am Pfarrerteich in Sallingstadt ein großes Beachvolleyballturnier statt.

Um die Sommeraktivitäten für Jugendliche am Pfarrerteich zu bereichern und dem anhaltenden Trend zum Beachvolleyball gerecht zu werden, organisiert die Junge ÖVP Sallingstadt und Schweiggers gemeinsam mit dem Raiffeisen-Jugendclub und der Raiffeisenbank Schweiggers ein Beachvolleyballturnier. Teilnahmeberechtigt sind ausnahmslos Hobbyspieler, keine Profis. Ein Team besteht aus 3 Spielern mit mindestens 1 Dame. Es gibt schöne Sachpreise zu gewinnen und jeder Teilnehmer erhält ein Turnierleibchen. Für Verpflegung und Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Das Beachvolleyballturnier findet im Rahmen einer Tur-



nierserie statt. Die besten Teams mit den meisten Punkten können beim großen Finale in Wallsee antreten. Die Termine der weiteren Turniere sind: 13.7. Traunstein, 20.7. Arbesbach, 27.7. Krems, 11.8. Langenlois und 17.8. Hadersdorf.

Anmeldungen in allen Bankstellen der Raiffeisenbank Zwettl. Nähere Infos dazu erhalten sie in der Raiffeisenbank in Schweiggers.

1. Tennissaison in Sallingstadt

Nach jahrelangen Bemühungen ist es gelungen die Tennisanlage fertig zu stellen. Mit Frühlingsanfang begann der Spielbetrieb. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen diese neue Anlage zu bespielen. Im vorigen Jahr war die Benützung kostenlos. Um die Anlage in Stand zu halten werden ab heuer Benützungsgebühren eingehoben.

Wer hätte es vor einigen Jahren für möglich gehalten, dass Sallingstadt einen eigenen Tennisplatz betreiben kann. Ehrlich – Niemand!

Werden sie Mitglied bei der Tennisanlage in Sallingstadt!



Tennisspielen in Sallingstadt möglich

Kosten: Ermäßigte Kosten für die Ortsbewohner aus Sallingstadt und Walterschlag:

Erwachsene:	€ 70	€ 35
Ehepaare:	€ 130	€ 65
Jugendliche: (15 – 18)	€ 40	€ 20
Kinder: $(6 - 15)$	€ 20	€ 10
Einzelstunde:	€ 8	€ 4

Einmalige Einschreibgebühr für Erwachsene (pro Familie einmal): € 20.—-Schlüsselkaution je Schlüssel: € 15.—-

Wenn sie am Spielbetrieb teilnehmen wollen, Kontaktadressen sind: Vorsitzender: Klein Hermann; Sallingstadt 74, 02829/7563
Schriftführer: Poppinger Karl; Sallingstadt 77, 02829/7742 oder natürlich beim Obmann: Josef Schaden, Sallingstadt 72 02829/7277

Die gesamte Sportanlage wird großteils im Frühjahr fertig gestellt und am Sonntag, den 28. Juli 2002 im Rahmen des Dorffestes feierlich eingesegnet und eröffnet. Alle sind dazu jetzt schon herzlich eingeladen!

Neugestaltung der Außenanlagen beim Jugendgästehaus

Die Außenarbeiten beim Jugendgästehaus werden im heurigen Jahr abgeschlossen. Damit zeigt sich die "alte Schule" von ihrer besten Seite.

In den vergangenen 10 Jahren wurde das Jugendgästehaus außen gänzlich renoviert. Neue Fenster wurden eingebaut, das komplette Dach und die Außenfassade, auch beim neuerrichteten Zubau, wurden erneuert.

Nun werden die Außenanlagen neu gestaltet. Dazu wurden mehrere Gestaltungsvorschläge von Architekten, welche vom Land Niederösterreich auch für jeden Privaten kostenlos zur Verfügung gestellt werden, eingeholt. Letztlich wurde dem Gestaltungsvorschlag von Herrn DI Herout, welcher auch das Dorfhaus in Walterschlag geplant hat, zugestimmt.

Ein wesentlicher Punkt dabei ist die Stiege beim Haupteingang, die umgestaltet und neu gepflastert wird. Ebenso werden der Aufgang zum Jugendraum sowie beide Terrassen mit neuen Platten belegt. Bei den Eingängen zum Jugendgästehaus und beim



Die Eingangsstiege beim Jugendgästehaus wird erneuert

neuen "Dorfwirtshaus" werden Vordächer errichtet. Auch der Parkplatz vor dem Jugendgästehaus wird staubfrei gemacht, sowie ein Teil des Gartens zu einem Schanigarten umgestaltet. Diese Investitionen werden von der NÖ Dorfund Stadterneuerung gefördert.

Ortskernförderung zur Belebung der Ortszentren

Von der Wohnbauförderung des Landes NÖ wurde eine Sonderförderaktion für die Revitalisierung von Ortskernen ins Leben gerufen. 50 Millionen Schilling stellt das Land NÖ jährlich dafür zur Verfügung. Mit der Besserförderung von Neubauten und Sanierungen in Ortskernen soll ein zusätzlicher Anreiz geschaffen werden, einerseits Baulücken in den Zentren zu schließen, andererseits nicht bewohnte Wohnungen und Häuser zu erwerben, zu sanieren, zu beleben und damit auch neuen Wohnraum zu schaffen.

Worin besteht nun die Besserförderung?

Zusätzlich zur normalen Wohnbauförderung und Althaussanierung, die in der gewohnten Weise über Banken und-Wohnbauförderabteilung des Landes abgewickelt wird, kann

- für die Errichtung eines Eigenheimes im Ortskern ein zusätzliches Direktdarlehen bis zu € 3.650,00.
- für die Althaussanierung bei Gebäuden im Ortskern eine Zuschusserhöhung der anerkannten Sanierungskosten bis zu 30% :nur mit dem Ankauf eines alten Objektes im Ortskern oder wenn die Baukosten mehr als € 363,36 pro m² Wohnnutzfläche betragen. Dieser Betrag muss auch bei der Endabrechnung erreicht werden. Sollte dies nicht der Fall sein, kann keine Ortskernförderung zuerkannt werden. (bei Ankauf eines Altobjektes erhöhen sich die anerkannten Sanierungskosten um bis zu €11.000,00).
- für die Errichtung oder Sanierung eines Mehrfamilienhauses eine Erhöhung des förderbaren Nominales um bis zu € 30,00 pro m² Nutzfläche

bei der Wohnbauförderungsabteilung des Landes NÖ beantragt werden.

Als Ortskern zählen der Bereich rund um die charakteristischen Bauwerke des Ortes (Kirche, Kapelle, Hauptplatz,etc.) in Verbindung mit den Einrichtungen der täglichen Nahversorgung (Lebensmittelgeschäft, Bäckerei) sowie den Bildungseinrichtungen (Schule, Kindergarten). Für die Beurteilung der Höhe der zusätzlichen Förderung wird ein Gutachten durch das Regionalbüro der NÖ Dorf- und Stadterneuerung Waldviertel im Auftrag der Wohnbauförderungsabteilung erstellt. In dem Gutachten wird grundsätzlich beurteilt, ob die Maßnahmen des Förderwerbers dem Leitbild des Ortes entspricht und anhand eines Punktekatalogs wird der Zusatzfördersatz festgelegt. Grundsätzlich wird bei Sanierungen Wohnraumschaffung in bisher ungenutzter leerstehender Altsubstanz höher bewertet als in bestehenden bewohnten Wohngebäuden und Wohnraumerweiterung wird höher bewertet als nur Wohnraumsanierung.

Nähere Informationen erhalten Sie bei: Amt der NÖ-Landesregierung – Abt. Wohnbauförderung

Herr Pokorny (Eigenheim – kleine Althaussanierung) 02742/9005- 14036 Herr Ramsl (Neubau von Mehrfamilienhäusern) 02742/9005- 14845 Herr Stocker (Sanierung von Mehrfamilienhäusern) 02742/9005- 14837

oder: Büro für Dorf- und Stadterneuerung Waldviertel 02985/2023

Herr DI Strummer 0676/55 91 930

Pfarrgemeinderat wurde neu gewählt

Die Pfarrgemeinderatswahl brachte keine großen Überraschungen. Gretz Walter wurde in seinem Amt bestätigt. Am Sonntag, dem 17. März 2002, wurde in unserer Pfarre die Pfarrgemeinderatswahl abgehalten. Die Pfarrgemeinderäte werden jeweils für 5 Jahre gewählt. In unserer Pfarre wurde eine Urwahl – ohne Kandidatenvorschläge – durchgeführt. Von den 446 Stimmberechtigten wurden 193 gültige Stimmen abgegeben, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 43,2 %.

Folgende 6 Personen wurden durch Stimmenmehrheit von der Pfarrgemeinde gewählt:

Walter HIPP, Sallingstadt 42

Walter GRETZ, Walterschlag 10

Helene SCHEIDL, Walterschlag 24

Gertrude WEITZENBÖCK, Sallingstadt 64

Leopold HOLZMÜLLER, Limbach 15

Gerlinde MAIERHOFER, Sallingstadt 5

102 Stimmen
70 Stimmen
68 Stimmen
57 Stimmen
44 Stimmen

Folgende Pfarrgemeinderäte wurden vom Pfarrer berufen:

Alois DUM, Sallingstadt 53; Walter DUM, Windhof 19; Klaudia HIPP, Sallingstadt 29; Aloisia KAUFMANN, Sallingstadt 52; Josef REIBERGER, Limbach 52; Harald ZAUNER, Sallingstadt 15

Der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates ist der Pfarrer P. Albert Filzwieser.

Bei der 1. Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates wurde Herr Walter Gretz in der Funktion als Stellvertreter bestätigt.

Ortseinfahrt wird erneuert

Die Walterschlägerstraße von der Ortseinfahrt in Sallingstadt bis zur großen Brücke wird mit Asphalt überzogen und die Nebenbereiche werden neu gestaltet.

Im heurigen Jahr wird der Straßenbau in Sallingstadt fortgesetzt. Durch die Arbeiten beim Kanal- und Wasserleitungsbau mussten die Ortsstraßen teilweise aufgegraben werden. Alle Straßen wurden umgehend gänzlich erneuert oder befahrbar gemacht. Nun wird im heurigen Jahr auch die letzte nur "sanierte" Ortseinfahrt erneuert, wofür die Gemeinde auch wiederum große finanzielle Mittel bereitstellt. Zugleich werden diese Bauarbeiten auch von den Anrainern genutzt, um notwendige Verbesserungen und Verschönerungen auf eigene Kosten durchzuführen.

Von der großen Brücke bis zum Jugendgästehaus wird ein Gehsteig angelegt, bzw. teilweise erneuert, soweit mit den Grundbesitzern eine Einigung erzielt wird. Der Straßenverlauf wird an den breiteren Stellen mit Tiefbordsteinen gekennzeichnet. Die Arbeiten tragen zur Verkehrssicherheit und zur Sicherheit der Fußgänger sehr wesentlich bei. Genauso wird zugleich auch der Vorplatz vor dem Feuerwehrdepot gänzlich



Die Bauarbeiten an der Walterschlägerstraße laufen voll an

erneuert. Die Bauarbeiten werden von der Straßenmeisterei Zwettl durchgeführt und sollen bis Ende Juni abgeschlossen sein

Mit dem Bürgermeister wurden auch schon Vorgespräche über die Neugestaltung des Kirchenplatzes und der Straße vom Gasthaus Hahnl bis zur Brücke Haider geführt. Auch dieses Straßenstück wurde "nur ausgebessert" und soll in den nächsten Jahren erneuert werden. Die Planungen dazu sind bereits im Gange und werden der Bevölkerung rechtzeitig vorgestellt. Damit wären dann alle Spuren des Kanal- und Wasserleitungsbau, bis auf die Kanaldeckel, beseitigt.

Blumensaison startet

Nach den vielen frostigen Tagen ist nun die Zeit für die Blumen gekommen. Auch im heurigen Jahr wurde vom Verschönerungsverein eine Blumensammelbestellaktion angeboten, welche auch von zahlreichen Personen genutzt wurde. Der Kauf von Blumen bei der Blumenschmuckaktion wird vom Verein und der Marktgemeinde Schweiggers finanziell unterstützt. Die Auslieferung erfolgt am 17. Mai 2002, bei den gewohnten Abholplätzen. Die Bestellaktion ist schon ein Fixpunkt in der Vereinsarbeit und wird schon 22 Jahre organisiert.

Beim alljährlich durchgeführten Blumenschmuckwettbewerb "Blühendes Niederösterreich" wird im heurigen Jahr erstmals Walterschlag antreten. Sallingstadt hat an dieser Aktion schon 5 Mal mit wechselndem Erfolg teilgenommen und wird im heurigen Jahr ebenfalls wiederum dabei sein.

Firmlinge 2002



Die Firmlinge von Sallingstadt und Walterschlag 2002 Böhm Madeleine (nicht am Foto), v. r. n. l. Schaden Lukas, Boden Matthias, Krapfenbauer Harald, Danzinger Johannes

Maibaumaufstellen

Auch heuer wurde in Walterschlag wieder ein prächtiger Maibaum, gespendet von Franz Karlinger, aufgestellt. Anschließend wurde zur (diesmal lang andauernden) Jause ins Dorfhaus eingeladen. Hier waren wieder zahlreiche Bürger des Ortes auf den Beinen, nämlich ca. 60 Personen, und ließen sich die Kotelettsemmeln und Gratisgetränke schmecken. Die Kosten für die Jause werden von der Marktgemeinde Schweiggers, der JVP Sallingstadt/ Walterschlag und dem Dorfhaus Walterschlag getragen. Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die zum Gelingen dieser Tradition beigetragen haben!



Wegsanierung in Walterschlag

Am 2. Mai 2002 wurde in Walterschlag, in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Schweiggers, eine große Wegsanierungsaktion durchgeführt. Einige Landwirte des Ortes opferten kostenlos einen Tag Arbeit und brachten mit Ihren Fahrzeugen insgesamt 100 Kubikmeter Betonrecycling auf den Feldwegen rund um Walterschlag auf. Das Material stammt zum Teil (40 m³) noch von den Abbrucharbeiten des ehemaligen Milchhauses, welches von der Firma Stangl zerkleinert wurde. Der Hauptanteil (ca. 60m³) wurde von der Marktgemeinde Schweiggers übernommen. Das Recyclingmaterial wurde mit dem im Ort vorhandenen ICB verteilt und anschließend mit der Walze verdichtet. Die Jausenkosten wurden vom Dorfhaus Walterschlag übernommen. Somit sind die meisten Wege um Walterschlag auch wieder mit einem PKW befahrbar. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern dieser Aktion.



Chance auf eine "Goldene Kelle"

Walterschlag/ In den vergangenen Jahren wurde in Walterschlag, an der Stelle des ehemaligen Milch- und Waaghauses, das Dorfgemeinschaftshaus in der Größe von 60 m² errichtet. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch der angrenzende Kapellenvorplatz neu gestaltet.

Diese ses viel versprechende Dorferneuerungsprojekt wurde nun in der Märzausgabe von "NÖ gestalten – Ortsbildpflege NÖ" vorgestellt und ist somit Anwärter auf die begehrte "Goldene Kelle". Diese ist eine Auszeichnung, welche an Bauherren für vorbildliches Bauen und Ortsbildgestaltung alljährlich vergeben wird. Ermittelt werden die Preisträger einerseits durch die Abstimmung der Bevölkerung, andererseits wird das Projekt auch von einer Fachjury bewertet.

Unter dem Motto "jede Stimme zählt" bitten wir alle, sich diese Broschüre zu besorgen und dem Projekt die Zustimmung zu geben. Bitte



Der neue Dorfplatz von Walterschlag buhlt um die begehrte "Goldene Kelle"!

sagen Sie das auch Ihren Bekannten und Verwandten weiter. Die Broschüren liegen in Banken, Gemeindeämtern und Bezirkshauptmannschaften auf. Gültig sind nur Originalstimmzettel, keine Kopien. Wenn Ihnen das Dorfhaus gefällt, dann tun Sie es mit Ihrer Stimme kund.

Fremdenverkehrsprospekt neu aufgelegt

Die Marktgemeinde Schweiggers hat im Frühjahr einen neuen Fremdenverkehrsfolder aufgelegt. Aufgrund verschiedenster Änderungen der Vermieter sowie der Sehenswürdigkeiten und Freizeitangebote war eine Neuauflage notwendig geworden. Besonders

auffallend ist, dass alle Privatzimmervermieter der Gemeinde in Sallingstadt beheimatet sind. Der bestehende Prospekt wird natürlich auch weiterhin verwendet und kann ebenso wie der neue Folder am Gemeindeamt bezogen werden. Ein Exemplar liegt dieser Ausgabe bei.

Elfriede Reuberger ist 60

Zahlreiche Gratulanten, an der Spitze Bürgermeister Johann Hölzl sowie der Obmann des Verschönerungsvereines Josef Schaden, fansich zur Geburtstagsfeier im Jugendgästehaus in Sallingstadt ein. Elfriede Reuberger, verheiratet, Mutter von 3 Kindern sowie 4-fache Großmutter, ist auch außerhalb ihrer Familie sehr aktiv. Sie gehört seit 1987 dem Vorstand des Verschönerungsvereines an. Seit 1990 ist sie Geschäftsführerin Jugendgästehauses und führt die Küche desselben vorzüglich. Bürger-

meister Hölzl und Obmann Schaden würdigten in einer Ansprache ihre hervorragenden Leistungen. Ebenso wurde ihr in einem Gedicht Lob und Anerkennung zum Ausdruck gebracht. Die Küche, unter der Führung von Elfriede Reuberger, ist bei allen Gästen beliebt. Sie ist vor allem bestrebt, auch bei einer großen Anzahl von Gästen, alle zur vollsten Zufriedenheit zu versorgen. Zusätzlich vermietet sie noch Privatzimmer. Liebevoll pflegt sie ihren kranken Vater, dem ebenfalls zu seinem 90. Geburtstag gratuliert wurde.

Die Jubilarin betont, dass es ihr, trotz oft unguter Situationen, Freude macht zu arbeiten. Das Beisammensein mit vielen Kindern und Jugendlichen hält Elfriede Reuberger jung.

Die Mitwirkung im Singkreis ihrerseits ist sicher auch ein wesentlicher Beitrag zum Fröhlichsein.



Die Gratulantenschar freut sich mit den Jubilaren

90. Geburtstag

Johann Leitner aus Sallingstadt feierte am 1. Mai mit der Familie seinen 90. Geburtstag.

Johann Leitner wurde am 1. Mai 1912 als Sohn der Josefa Schneider, damals Dienstmagd in Zwettl, Oberhof, geboren. Seine Mutter verehelichte sich mit dem Witwer Franz Schneider aus Nieder-Strahlbach. Franz Schneider brachte 7 Kinder in die Ehe mit. Aus der Ehe kamen noch weitere 3 Kinder zur Welt.

Johann Leitner musste schon mit 9 Jahren das Elternhaus verlassen und sich als Halterbub in Roiten durchbringen. Dazu sagte er, dass es ihm beim Dienstgeber in Roiten besser gegangen sei, als zu Hause. Später war er Knecht auf verschiedenen Dienstposten, zuletzt in Alt-Melon.

Am 2. 2. 1938 heiratet er die Kleinlandwirtin Maria Zauner in Sallingstadt, wo er mit Ihr auch die kleine Landwirtschaft übernahm.

1939 mußte er zur Deutschen Wehrmacht einrücken und war 1941 Soldat an der Leningradfront. Im gleichen Jahr wurde ihm sein Sohn Johann und 1942 die Tochter Elfriede geboren. Im Februar 1944 erlitt er eine schwere Kriegsverletzung wobei er ein Bein verlor. 1945 nach Kriegsende lernte er das Schusterhandwerk in Limbach an. 1947 – 1962 war er Forstarbeiter im Stift Zwettl. Er musste trotz Beinprothese täglich bei jedem Wetter den

Weg vom Wohnhaus in die Wälder der Reviere des Stiftes Zwettl zu Fuß zurücklegen. Solange es sein Gesundheitszustand zuließ, half er nach seiner Pensionierung zu Hause im landwirtschaftlichen Betrieb, den seine Tochter Elfriede übernommen hat, mit.

Bgm. Johann Hölzl, Gf. Gr. Josef Schaden und Ortsvorsteher Gerhard Haider überbrachten die Glückwünsche der Marktgemeinde Schweiggers, sowie im Namen des Ortes Sallingstadt und gratulierten dem Jubilar auf das Herzlichste.

Wettkampfgruppe mit neuen Kappen

Für unsere 2 aktiven Bewerbsgruppen wurden neue Dienstmützen angeschafft, um bei den Abschnittsleistungsbewerben bzw. beim Landesleistungsbewerb in Melk mit den Kappen anzutreten. Dies ist eine Werbung für unseren Ort und die Feuerwehr.

Die Kappen sind schwarz und tragen die Aufschrift "Feuerwehr Sallingstadt" sowie das Feuerwehrwappen. Auch mit den neuen Teichfestleibchen, als Logo der Teichfrosch, wird für unser 25. Teichfest bei den Bewerben Werbung gemacht.

Landesleistungsbewerb: Am 28.-30. Juni in Melk



Rasenschnitt – was tun damit?

Wenn Sie nicht wissen, wie Sie ihren Rasenschnitt entsorgen sollen, dann hat der Verschönerungsverein eine Lösung. Sie können die während der Vegetation anfallenden Grünmassen einfach zur Sportanlage bringen, wo am hinteren Ende des Areals ein Zwischenlagerplatz errichtet worden ist. Kippen Sie diese dort einfach auf die betonierte Fläche und der Verschönerungsverein kümmert sich um die Entsorgung. Bitte ausschließlich Rasenschnitt und keinen Biomüll.

Neue Homepage des USC - Schweiggers

Seit Adresse: kurzem werden unter der http://www.usc-schweiggers.at die neuesten Nachrichten und Berichte über den Fußball in unserer Heimatgemeinde verbreitet. Nach persönlicher Durchsicht des Autors dieser Zeilen wird dort das gesamte Spektrum über diese Sportart in der Gemeinde Schweiggers klar und übersichtlich dargeboten. Besonders interessant ist der Aspekt, wie viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus dem Erscheinungsbereich dieser Zeitung den Fußballsport aktiv betreiben. Ein Besuch dieser Internetseite ist sicher interessant und verschafft einige Einblicke in diese Sportart.



Neues Dach für Sortierhalle

Diese Halle ist im Besitz der Feuerwehr und dient zur Aufbewahrung älterer Feuerwehrgeräte und für diverses Teichfestzubehör. Weil das Blechdach teilweise durchgerostet war, wurde es mit einem neuen Trapezblech versehen und Dachrinnen montiert. Diese Arbeiten führten die Bauspenglerei Prinz aus Schweiggers sowie einige freiwillige Kameraden durch.

Erstkommunikanten der Pfarre Sallingstadt



Böhm Ina, Schaden Anna, Grassinger Julia, Bauer Sandra, Poppinger Daniel, Hipp Mathias, Strasser Madeleine, Koppensteiner Ines

Jahreshauptversammlung der Jugend

Im Zuge der Jahreshauptversammlung der Jugend am 10.3.02 wurde sowohl ein neuer Vorstand der Ortsgruppe als auch der Gemeindegruppe gewählt.

Der "alte" Obmann Dietmar Hipp gab einen multimedialen Überblick über die im vergangenen Jahr durchgeführten Tätigkeiten. Er bedankte sich bei allen Jugendlichen für ihre Einsatzbereitschaft. Des weiteren lobte er auch die gute Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein und der Gemeinde und er bedankte sich bei Bgm. Johann Hölzl und bei Alexander Scheidl. Der Bürgermeister bedankte sich ebenfalls und lobte den Tatendrang der Jugend.

Der neue Vorstand sieht wie folgt aus:

Obmann: Bernhard Kaufmann

Obmannstv: Thomas Danzinger, Daniela Hipp, Verena Gretz

Kassier: Manfred Ruß Kassierstv: Harald Zauner

Kassaprüfer: Franz Schaden und Thomas Ruß

Schriftführerin: Melanie Lang Schriftführerstv: Marina Breiteneder Paparazzia: Bernhard Kaufmann Sportreferent: Dietmar Hipp

Webmaster: Thomas Ruß

Landeswandertag der Senioren

Am Donnerstag, dem 27. Juni, führt der traditionelle Wandertag der Senioren heuer nach Nöchling, einer der südlichsten Orte des Waldviertels. Wenn es die Gesundheit von Josef Kerschbaumer zulässt, wird auch er wieder die Wanderstrecke in Angriff nehmen. Die Teilnehmerzahl

sollte bis Ende Mai feststehen, da diese an den Landesverband gemeldet werden muss. Für Fahrtgelegenheit ist gesorgt und die Anmeldungen nimmt Obmann Josef Koppensteiner (Tel. Nr. 7521) oder Franz Edinger (Tel. Nr. 02854/611 43) gerne entgegen.

Seniorenausflug

Die nächste Tagesfahrt wird am 14. Juni organisiert. Abfahrt ist um 6.30 Uhr in Schweiggers, bei entsprechend großer Teilnehmerzahl wird ein zweiter Bus geführt und dadurch würde auch eine Abholung aus den Ortschaften möglich sein. Um 9.00 Uhr wird Pater Albert eine Messe in der Lourdes Grotte in Gugging bei Klosterneuburg feiern. Nach dem Mittagessen wird

die Blumenausstellung in Hollabrunn besucht, die sich vor allem mit Fuchsien und Kakteen beschäftigt. Zum Abschluss führt die Fahrt nach Heidenreichstein, wo man in dem zu einem Restaurant umgebauten Flieger den Ausflug Revue passieren lassen kann. Der Fahrpreis mitsamt den Eintritten beträgt € 15 und die Anmeldungen würde der Obmann bis Mitte Mai benötigen.

Tätigkeiten der Jugend

Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder das Maibaumaufstellen von der Jugend organisiert. Der neue Obmann wollte sich da ein Denkmal setzen und holzte gemeinsam mit vielen Jungen einen sehr stattlichen Baum. Der Spender ist das Stift Zwettl. Das Wipfelhohlen entwickelte sich zu einem wahren Krimi und der Obmann griff sehr stark zur Zigarette.

Am 30.4. ging dann alles mehr oder weniger reibungslos durch die Kraft der ganzen Ortschaft über die Bühne. Nachdem der Baum stand, ging es zu einem gemütlichen Beisammensein in der Garage der Familie Hipp Günther. Natürlich wurde der Baum dann bis in die Vormittagsstunden bewacht.

Geplante Aktionen: Muttertagsaktion, Teichfest-

vorbereitung, Zelten, Jugendausflug

Information:

Der Jugendraum ist bis auf weiteres geschlossen. Bei Bedarf Kontaktaufnahme mit Bernhard Kaufmann.



Maibaumholzen in Sallingstadt

Muttertagsfeier

Am Sonntag, dem 5. Mai, fand in Schweiggers die traditionelle Muttertagsfeier der Senioren statt. Um 14.00 Uhr wurde in der Pfarrkirche eine Maiandacht, zelebriert von Pater Albert und Prior Pater Georg Bichl, umrahmt vom Singkreis Schweiggers, gefeiert. Anschließend wechselte man in Christl´s Gasthaus zur Thayaquelle, wo der gemütliche Teil des Nachmittags erfolgte. Konsumgutscheine um € 3.- wurden verteilt und in entspannter Atmosphäre einige angenehme Stunden verbracht. Der geplante Seniorenurlaub, welcher Ende Juni stattfindet, wurde bei dieser Gelegenheit auch noch besprochen.

Geburtstage, Hochzeiten, Feiern

Goldene Hochzeit:

16. 06. Anton und Leopoldine Jank, 3931 Walterschlag 3

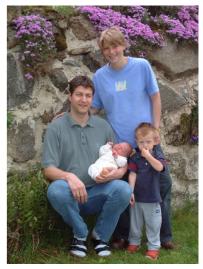
Geburten:

25. 02. Jessica Pany, 3931 Sallingstadt 4903. 04. Philip Dräger, 3931 Sallingstadt 26

Wir gratulieren zu dem gegebenen Anlässen recht herzlich!

Nachwuchs in der Redaktion

Wir gratulieren den frischgebackenen Eltern Dr. Nina und Dr. Michael Dräger zu ihrem Nachwuchs. Philip kam am 3. April 2002 zur Welt, wog stolze 3,285 kg und war 50 cm groß.



Herzlichen Glückwunsch von den Mitgliedern des Teichfroschteams!

WANDERUNG INS MYSTISCHE WALDVIERTEL

Start: Am 15. August 2002, von 7.30 Uhr bis 9.30 Uhr in Schweiggers, ROBERT HAMERLING GEDENKSTÄTTE. Danach geht es weiter vorbei an der THAYANYMPHE zum RASENLABYRINTH, anschließend zur THAYAQUELLE, von dort durch das Waldgebiet zur DREIFACHEN WASSERSCHEIDE (große Labstelle – Getränke und Speisen). Unsere Wanderung führt uns dann weiter durch eine hügelige Landschaft und durch ein Waldgebiet zur SZABO GENDENKSTÄTTE, anschließend

über die ZWEIFACHE WASSERSCHEIDE zum 15 MERIDIAN. Unser nächster Schwerpunkt ist die MOATA (Wallfahrtsstätte), wo wir in der herrlichen Umgebung im Wald zwischen Findlingen der Waldandacht beiwohnen (große Labstelle – Speisen und Getränke). Den Abschluss unserer Wanderung bildet der JAHRTAUSENDLEBENSTURM – das Zentrum der Mystik auf 738 m Seehöhe (kleine Labstelle – Getränke).

Wanderung gesamt: 10,8 km

Öffentliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde

08. 06. 2002, ab 20.00 Uhr	FF - Siebenlinden	Feuerwehrfest, Halle Krenn
09. 06. 2002, ab 08.00 Uhr	FF - Siebenlinden	Feuerwehrfest, Halle Krenn
14. 06. 2002, ab 17.00 Uhr	Union Schweiggers	Sportfest, Sportplatz Schweiggers
15. 06. 2002, ab 13.00 Uhr	Union Schweiggers	Sportfest, Sportplatz Schweiggers
16. 06. 2002, ab 09.00 Uhr	Union Schweiggers	Sportfest, Sportplatz Schweiggers
21. 06. 2002, ab 20.00 Uhr	VV- Sallingstadt	25. Teichfest am Pfarrerteich
22. 06. 2002, ab 20.00 Uhr	VV- Sallingstadt	25. Teichfest am Pfarrerteich
23. 06. 2002, ab 09.00 Uhr	VV- Sallingstadt	25. Teichfest am Pfarrerteich
05. 07. 2002, ab 20.00 Uhr	FF - Mannshalm	Feuerwehrfest, Halle der Fam. Thaler
06. 07. 2002, ab 20.00 Uhr	FF - Mannshalm	Feuerwehrfest, Halle der Fam. Thaler
07. 07. 2002, ab 09.00 Uhr	FF - Mannshalm	Feuerwehrfest, Halle der Fam. Thaler
12. 07. 2002, ab 20.00 Uhr	FF - Gr. Reichenbach	Feuerwehrfest, FF - Depot
13. 07. 2002, ab 20.00 Uhr	FF - Gr. Reichenbach	Feuerwehrfest, FF - Depot
14. 07. 2002, ab 09.00 Uhr	FF - Gr. Reichenbach	Feuerwehrfest, FF - Depot
28. 07. 2002, ab 09.00 Uhr	VV- Sallingstadt	Dorffest, Eröffnung der Sportanlage Sallingstadt
28. 07. 2002, ab 10.00 Uhr	Pfarre Siebenlinden	Pfarrfest im Pfarrhof Siebenlinden
11. 08. 2002, ab 09.00 Uhr	UTC - Schweiggers	Tennisheuriger am Tennisplatz
15. 08. 2002, von 07.30 bis 09.30 Uhr	In- Club Schweiggers	Wanderung ins mystische Waldviertel, Schweiggers
15. 08. 2002, ab 13.30 Uhr	In- Club Schweiggers	Wallfahrt zur "Moata" in Siebenlinden
17. 08. 2002, ab 20.00 Uhr	VV- Schweiggers	Thayaquellenfest, Mödershöf
18. 08. 2002, ab 09.00 Uhr	VV- Schweiggers	Thayaquellen- Wandertag und -Fest in Mödershöf

Einzige Gemeinderätin feiert 50er

Im Kreise ihrer Familie und zahlreicher Vertreter der Marktgemeinde Schweiggers feierte Klothilde Boden, die einzige Frau im Gemeinderat, am 7. April im Jugendgästehaus Sallingstadt ihren 50. Geburtstag.

Klothilde Boden ist in der Forstwirtschaft des Stiftes Zwettl tätig und betreibt mit Ehemann Othmar eine Landwirtschaft in Walterschlag. Sie ist stolze Mutter ihrer drei Söhne Gerald, Markus und Matthias sowie ihrer Tochter Martina. Seit 1996 stellt sie als einzige Frau neben 20 männlichen Kollegen erfolgreich ihren "Mann". Bürgermeister Johann Hölzl und Vizebürgermeister Manfred Schnabl gratulierten der Jubilarin im Namen der Marktgemeinde. Ludwig Koller dankte als Obmann des Prüfungsausschusses der Neofünfzigerin für ihre gewissenhafte und zuverlässige Arbeit im Finanzausschuss.



Bürgermeister Johann Hölzl gratuliert seiner einzigen Gemeinderätin Klothilde Boden zum 50. Geburtstag.

Friedrich Jäger feiert Geburtstag

Der gebürtige Walterschläger, Friedrich Jäger, geboren am 2. Februar 1922, feierte seinen 80. Geburtstag. Dazu lud er seine Verwandten in das Gasthaus Klein nach Unserfrau ein, das er durch seiner Enkelin Sylvia bestens kennt.

Der Jubilar, Vater von drei Töchtern (Elfriede, Brigitte und Waltraud), führte mit seiner Gattin Veronika in Walterschlag die hiesige Landwirtschaft, die jetzt Tochter Brigitte mit ihrem Mann Herbert Sitte

bewirtschaftet.

Auch das 80-jährige-Geburtstagskind arbeitet noch sehr aktiv mit. Besonders zeichnet ihn aus, dass er gemeinsam mit seiner Frau Veronika auch bei noch so schlechtem Wetter den Stiftswald durchforstet.

Die Vertreter der Ortschaft (Alexander Scheidl) und des Bauernbundes (Franz Karlinger) sprachen ihm zum Geburtstag ebenfalls die besten Glückwünsche aus.



Gemeinsam 120 Jahre



Rosina Karlinger, geboren am 16. Februar 1922, feierte ihren 80. Geburtstag und ihr Sohn Franz Karlinger, ebenfalls am 16. Februar geboren, wurde 40 Jahre alt.

Rosina Karlinger, geborene Hobiger, kam in Großreichenbach zur Welt und heiratete im Jahre 1946 Franz Karlinger sen. aus Walterschlag Nr. 17, wo sie in der Landwirtschaft tätig war. Das Geburtstagskind war sehr viele Jahre Vertreterin der Senioren aus Walterschlag. Vor zwei Jahren erlitt sie einen Schlaganfall, auf Grund dessen sie nun im Seniorenheim Frohsinn in Zwettl, wo sie Betreuung rund um die Uhr findet, ist.

Franz Karlinger feierte im Gasthaus Stangl in Schweiggers seinen Geburtstag. Als Gratulanten stellten sich der Bürgermeister mit seinem Gemeindevorstand, die Gemeindebediensteten sowie die Musikkollegen ein. Besonders wurde die Feier durch die Musik "Wald4tler Aufwind" bereichert, die als musikalische Umrahmung als Geschenk vom Musikverein engagiert wurde. Die Festreden erfolgten von Bürgermeister Johann Hölzl, Vertreter der Gemeindebediensteten Willi Raabl, Leiter der Zukunftsinitiative Johann Weber und Kapellmeister Johann Rauch. Der

Schriftführer des Musikvereins Christian Weißensteiner stellte sein Leben in Form eines humorvollen Gedichtes dar.

Franz Karlinger arbeitet seit Dezember 1996 als Gemeindesekretär am Gemeindeamt Schweiggers und führt dort auch die Kassa. Nebenbei betreibt er nach wie vor die elterliche Landwirtschaft. Seit der Gründung des Musikvereins im Jahre 1975 ist er Musiker beim Musikverein Schweiggers, und seit 1997 bekleidet er auch das Amt des Obmannes. Ebenso ist er Ortsparteiobmann von Sallingstadt/Walterschlag und Gründungsobmann der Wassergenossenschaft Walterschlag.

Der Jubilar war im Laufe seines Lebens auch als Jugendobmann, als Gemeinderat, als Ortsvorstand, im Verschönerungsverein und in der Geschäftsführung des Maschinenrings tätig.